














Thalheim AG – Burgruine Schenkenberg – Thalheim AG

 T1  01:00 h  3.3 km  177 m  177 m  Mar–Nov

Schenkenberg ist eine der imposantesten Burgruinen im Kanton Aargau. Und sie ist die grösste des Kantons. Oberhalb von Thalheim AG thront sie an idyllischer Lage mit herrlichem Ausblick ins Schenkenbergertal. Nebst der faszinierenden Ruine, die man Entdecken kann, warten tolle Feuerstellen. Eine kurze, aber lohnende Wanderung.

Start		Thalheim AG 443 m.ü.M.	  
00:35 h		Ruine Schenkenberg 620 m.ü.M.	 
Ziel		Thalheim AG 443 m.ü.M.	  
01:00 h			

Highlights

- Imposante Burgruine Schenkenberg
- Herrlicher Ausblick & tolle Feuerstellen



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschrieb

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist die **Bushaltestelle Thalheim AG Unterdorf**, in der Nähe von Schinznach Dorf. Von der Haltestelle gehts auf der Strasse **Hegi** entlang. Immer den **Wanderwegsignalisationen** folgend, führt die Route nach den letzten Häusern von **Thalheim** schon bald auf dem breiten Kiesweg bergauf. An Weinbergen vorbei und mit schönen Ausblicken hinab ins Tal, erreicht man den **Abweiger**, wo der Wanderweg nach links hinein in den Wald führt. Nun auf schmalem Pfad hinauf, zunächst durch den Wald, dann am Waldrand entlang zur nächsten **Kreuzung**. Hier geht es nach links auf den breiten Forstweg, welcher hinauf zur **Burgruine Schenkenberg** führt.

Schenkenberg ist eine der imposantesten Burgruinen im Kanton Aargau. Und sie ist die grösste des Kantons. Die Burg wurde von den Habsburgern wahrscheinlich zu Beginn des 13. Jahrhunderts erbaut. Vom 13. bis ins 15. Jahrhundert war sie Sitz verschiedener Adelsfamilien. Der bedeutendste Besitzer der Burg war Albrecht von Schenkenberg, der sie in der 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts bewohnte. Er war ein ausserehelicher Sohn des Königs Rudolf von Habsburg.

Nach verschiedenen Besitzerwechseln besetzten im Jahr 1460 die Berner die Burg, nachdem sie seit 1415 den Aargau beherrschten. Bis 1720 diente sie als bernischer Landvogtsitz. Danach wurde sie aufgrund Baufälligkeit aufgegeben und zerfiel zunehmend. Für 50 Franken gelangte sie 1918 in den Besitz des Aargauer Heimatschutzes. Um den völligen Zerfall zu verhindern, wurde sie im 20. Jahrhundert mehrmals saniert.

Heute ist die Ruine Schenkenberg ein beliebtes Ausflugsziel. Nebst der faszinierenden Ruine, die man entdecken kann, warten ein herrlicher Ausblick ins Schenkenbergertal und tolle **Feuerstellen**.

Rückweg wie Hinweg. Restaurants gibt es in Thalheim AG.

Infos

Ausgangs- & Endpunkt

Thalheim AG, Unterdorf – Bushaltestelle

Verpflegung

Gasthof Schenkenbergerhof, Gässli 4, 5112 Thalheim AG, +41 56 443 12 78, schenkenbergerhof.ch

Restaurant Weingarten, Hauptstr. 110, 5112 Thalheim AG, +41 56 443 12 74, wygaertli-thalheim.ch

Gasthaus Thalner Bär, Hauptstr. 88, 5112 Thalheim AG, +41 56 443 38 88, thalner-baer.ch



Thalheim AG – Burgruine Schenkenberg – Thalheim AG

